

Kleine Anfrage

des Abg. Dr. Hans-Ulrich Rülke FDP/DVP

und

Antwort

des Ministeriums für Verkehr und Infrastruktur

Sanierung von Bundesstraßen im Enzkreis

Kleine Anfrage

Ich frage die Landesregierung:

1. Auf welchen Abschnitten von Bundesstraßen im Enzkreis ist derzeit eine Sanierung geplant?
2. Wann werden die Sanierungsarbeiten an der B 35 im Enzkreis beginnen?
3. Trifft es zu, dass der Umleitungsverkehr während der Sanierungsarbeiten an der B 35 durch die Stadt Knittlingen verlaufen wird?
4. Trifft dies auch für den Schwerlastverkehr zu?
5. In welchem Umfang erwartet sie während der Sanierungsarbeiten an der B 35 umleitungsbedingt zusätzlichen Verkehr in der Knittlinger Innenstadt?
6. Trifft es gegebenenfalls zu, dass für den anstehenden Umleitungsverkehr bisher noch keine Absprachen mit der Knittlinger Stadtverwaltung getroffen wurden?
7. Wenn ja, setzt sie sich für eine zeitnahe Koordinierung des Umleitungsverkehrs zwischen dem Regierungspräsidium Karlsruhe, der Verkehrsbehörde Enzkreis, der Polizei und der Stadt Knittlingen ein?

14.05.2012

Dr. Rülke FDP/DVP

Antwort

Mit Schreiben vom 30. Mai 2012 Nr. 2-3941.0-ENZ/68 beantwortet das Ministerium für Verkehr und Infrastruktur die Kleine Anfrage wie folgt:

Ich frage die Landesregierung:

1. Auf welchen Abschnitten von Bundesstraßen im Enzkreis ist derzeit eine Sanierung geplant?

Derzeit sind Fahrbahnsanierungen im Zuge der B 35 zwischen Knittlingen und Bretten sowie im Zuge der B 10 zwischen Illingen und Vaihingen vorgesehen.

2. Wann werden die Sanierungsarbeiten an der B 35 im Enzkreis beginnen?

Der Baubeginn ist für September 2012 vorgesehen. Ein konkreter Termin kann erst nach Abstimmung mit den Städten Knittlingen und Bretten, den vom Umleitungsverkehr betroffenen Gemeinden, den Verkehrsbehörden (Enzkreis und Landkreis Karlsruhe), der Polizeidirektion Pforzheim sowie den Unternehmen des ÖPNV festgelegt werden.

3. Trifft es zu, dass der Umleitungsverkehr während der Sanierungsarbeiten an der B 35 durch die Stadt Knittlingen verlaufen wird?

Es trifft zu, dass während der Asphaltarbeiten Umleitungsverkehr durch die Stadt Knittlingen geführt werden muss.

4. Trifft dies auch für den Schwerlastverkehr zu?

Für den Schwerverkehr ist eine großräumige Umleitung vorgesehen.

5. In welchem Umfang erwartet sie während der Sanierungsarbeiten an der B 35 umleitungsbedingt zusätzlichen Verkehr in der Knittlinger Innenstadt?

Es ist mit nicht unerheblichem zusätzlichem Verkehr in der Knittlinger Innenstadt zu rechnen.

6. Trifft es gegebenenfalls zu, dass für den anstehenden Umleitungsverkehr bisher noch keine Absprachen mit der Knittlinger Stadtverwaltung getroffen wurden?

Die Abstimmungen mit der Knittlinger Stadtverwaltung stehen noch aus. Bislang erfolgten Vorabstimmungen nur mit der Verkehrsbehörde des Enzkreises, der Polizeidirektion Pforzheim sowie den Unternehmen des ÖPNV.

7. Wenn ja, setzt sie sich für eine zeitnahe Koordinierung des Umleitungsverkehrs zwischen dem Regierungspräsidium Karlsruhe, der Verkehrsbehörde Enzkreis, der Polizei und der Stadt Knittlingen ein?

Die Koordinierungsgespräche über die Verkehrsführung während der Baumaßnahme finden zeitnah mit den vom Umleitungsverkehr betroffenen Gemeinden und den Fachbehörden statt.

Dr. Splett

Staatssekretärin im Ministerium für Verkehr
und Infrastruktur